

# Segelanweisung für die 77 Meilen vom Müggelsee

## Spezieller Teil

### 1. Wettfahrtprogramm

1.1 Es gibt einen Wettfahrttag

1.2 Ankündigungssignal zur Wettfahrt ist am 18. August um 8:55 Uhr. Ja, so früh! Steuermannsbesprechung sogar schon **um 8 Uhr** auf dem Vereinsgelände des CSCM e.V.

### 2. Wertung

2.1 Es werden maximal 18 Runden gesegelt, das entspricht ca. 77 Meilen.

2.2 Es gewinnt die Mannschaft, die nach verrechneter Zeit eine bestimmte Rundenzahl am schnellsten absegelt.

2.3 Es wird die Rundenanzahl zur Auswertung herangezogen, die alle Mannschaften, die bis zum Ende durchgesegelt sind, erreicht haben.

2.4 Das Verrechnungssystem ist Yardstick.

### 3. Preise

3.1 Preise für die drei erstplatzierten Mannschaften.

3.2 Den 77 Meilen Wanderpokal für die Mannschaft mit den meisten Runden. Haben mehrere Mannschaften die gleiche Rundenzahl, entscheidet die verrechnete Rundenzeit.

3.3 Einen Sonderpreis für die schnellste gesegelte Runde nach verrechneter Zeit.

3.4 Urkunden für alle Teilnehmer.

## Allgemeiner Teil

### 1. Allgemeines

1.1 Die Wettfahrten werden nach allen Regeln, die es so gibt, gesegelt

1.2 Werbung: Es ist erlaubt, was nicht verboten ist. Es sollte nur nicht zu hässlich sein.

1.3 In Ergänzung zu den WR -Regel 46- muss bei Regatten der für die Führung eines Bootes Verantwortliche einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen [...] und gültigen Führerschein besitzen.

1.4 Wechsel des Schiffsführers ist erbeten. Ein Mannschaftswechsel muss weder vorher noch nachher vom Wettfahrtleiter genehmigt werden und ist erwünscht. Der Wechsel muss in einer Entfernung erfolgen, die es dem Kommentator erlaubt, Bemerkungen zu demselben zu machen.

1.5 Regattateilnehmer dürfen während der Wettfahrt gerne senden oder telefonieren und spezielle Funkmitteilungen erhalten.

### 2. Sicherheitsbestimmungen

2.1 Jeder Schiffsführer ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter haftet in keinerlei Hinsicht (Ergänzung WR 4).

### 3. Bekanntmachungen an Land

3.1 Mitteilungen der Wettfahrtleitung oder des Schiedsgerichts erfolgen oder auch nicht. Es gibt kein Schiedsgericht.

3.2 Bekanntmachungen werden bekannt gemacht.

### 4. Start

4.1 Gestartet wird vom Strand aus.

4.2 Boote, die nicht 60 Minuten nach ihrem Startsignal gestartet sind, werden nicht als nicht gestartet gewertet

## **5. Bahnen**

5.1 Die Bahnmarken sind vorhanden und werden am Tag der Regatta erläutert und gezeigt.

5.2 Die erste Bahnmarke ist eine grüne Fahrwassertonne in der Nordwestecke des Sees. Die zweite Bahnmarke ist östlich von Rübezahl. Die dritte und letzte Marke in Strandnähe.

## **6. Ziel**

Die Ziellinie wird gebildet durch die Marke in Strandnähe und dem Steg der Surf- und Segelschule Müggelsee.

## **7. Beendigung der Wettfahrt, Zeitbegrenzung**

7.1 Das Ende der Wettfahrt wird von jedem Schiff durch Bergen der Segel angezeigt.

7.2 Die Wettfahrt ist spätestens um 18:00 Uhr beendet. Alle dann noch auf der Bahn befindlichen Boote werden mit der Rundenzahl gewertet, die sie vollständig abgeschlossen haben.

7.3 Die letzte Runde einer jeden Mannschaft muss vor 17:30 Uhr begonnen werden.

## **8. Proteste, Ersatzstrafen**

8.1 Ein Boot, das eine Strafdrehung nach WR 44 oder 31 ausgeführt hat, hat dies gut gemacht.

8.2 Proteste werden nicht verhandelt. Seid fair!

## **9. Haftungsausschluß**

Die Wettfahrtleitung ist für die Eignung der gemeldeten Yachten und Mannschaften nicht verantwortlich. Der CSCM e.V. und die Wettfahrtleitung übernehmen gegenüber den Regattateilnehmern keinerlei Haftung für Unfälle und Schäden aller Art und deren Folgen. Die Yachten müssen zum Zeitpunkt der Regatta haftpflichtversichert sein.

PS: Aktualisierungen der Segelanweisung am 18. August bei der Anmeldung